

Pressemitteilung vom 28.12.2020

## Neuausrichtung des Filialnetzes der Sparkasse Westerwald-Sieg

Die Sparkasse Westerwald-Sieg ist seit ihrer Gründung eng mit der Region verbunden. Ihre Geschäftsstrategie sowie ihr Produkt- und Serviceangebot hat die Sparkasse seit dieser Zeit immer wieder modernisiert, erweitert und neu ausgerichtet. Dabei hat sie sich stets am Leitgedanken der Sparkassenorganisation orientiert und gleichzeitig ihren öffentlichen Auftrag erfüllt, die Menschen und Unternehmen in unserer Region mit zeitgemäßen und modernen Finanzdienstleistungen zu versorgen.

Wie in der gesamten Branche, konnte auch die Sparkasse Westerwald-Sieg in den letzten Jahren Veränderungen bei den Anforderungen und Nutzungsgewohnheiten ihrer Kunden feststellen. "Kunden kommen immer seltener zur Abwicklung einfacher Transaktionen in die Filialen, aber immer öfter zur persönlichen Beratung in komplexen Finanzangelegenheiten. Für die qualitativ hochwertige Beratung bleibt die Filiale daher weiterhin unverzichtbar", erklärt Andreas Görg, Vorstandsmitglied der Sparkasse Westerwald-Sieg. "Die geänderten Anforderungen machen aber eine Neuausrichtung unserer Vertriebsstruktur im Hinblick auf die Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit der Sparkasse unumgänglich." Diese bringt ab 1. Januar auch umfangreiche personelle Veränderungen mit sich.

So wird Barbara Ruß künftig den Marktbereich Bad Marienberg/Betzdorf verantworten. Die Leitung des Beratungs-Centers in Westerburg und der Filiale Rennerod hat Jasmin Stiltz übernommen. Leiter des Beratungs-Centers in Betzdorf sowie der Filiale Herdorf ist nun Sascha Eckhardt. Jürgen Wisser hat seit Jahresbeginn die Leitung des Beratungs-Centers in Kirchen sowie der Filialen Mudersbach und Niederfischbach. Darüber hinaus übernimmt Ursula Webel die Führung der Filialen in Daaden und Elkenroth.

Für den Marktbereich Altenkirchen/Montabaur ist zukünftig Hans-Rainer Schmitz verantwortlich. Thomas Diel wurde die Leitung für das Beratungs-Center in Montabaur sowie der Filialen Meudt und Wallmerod übertragen. Darüber hinaus hat Monika Lütsch die Verantwortung für das Beratungs-Center in Wirges sowie die Filiale Ransbach-Baumbach übernommen. Das Beratungs-Center in Wissen und die Filiale Gebhardshain fallen künftig in die Zuständigkeit von Peer Pracht. Alexandra Haas übernimmt jetzt die Leitung der Filialen Horhausen, Flammersfeld und Weyerbusch. Seit Jahresbeginn liegt die Verantwortung für die Filialen Höhr-Grenzhausen und Neuhäusel in den Händen von Daniel Müller. Die Leitungsfunktion für die Filialen Selters und Herschbach wurde an Christian Lichtenthäler übergeben.

Auch in Bezug auf die digitalen Nutzungsgewohnheiten haben sich die Ansprüche der Kunden an die Finanzinstitute geändert. Zweidrittel ihrer Kunden nutzen mittlerweile die entsprechenden Onlineangebote der Sparkasse Westerwald-Sieg. Gerade auch viele ältere Menschen schätzen die Bequemlichkeit, Bankgeschäfte online von zu Hause tätigen zu können. Mit der Einrichtung des neuen Beratungs-Centers Digital, das seit 1. Januar seinen Betrieb aufgenommen hat, trägt die Sparkasse diesen geänderten

Anforderungen Rechnung und baut damit ihr digitales Leistungs- und Beratungsangebot aus. "Unser Ziel ist es, auch auf diesem Weg ein umfassendes Serviceangebot und eine qualifizierte telefonische Beratung anzubieten", erklärt Thomas Blum, dem die Leitung dieses neu geschaffenen Vertriebskanals übertragen wurde.

Zuständig für Fragen zu dieser Pressemitteilung: Vertriebsmanagement - Kommunikation Peter Mohr, 02661 620-2210 peter.mohr@skwws.de